

# Pressemitteilung

Berlin, 15. Dezember 2016

## Ursula Schulz-Dornburg erhält den kanadischen Fotografie-Preis Aimia I AGO

Schenkung an die C/O Berlin Foundation

Die Berliner Fotografin Ursula Schulz-Dornburg (geb. 1938) erhält für ihre Arbeiten den kanadischen Fotografie-Preis Aimia I AGO. Sie schenkt das Preisgeld von 50.000 Dollar (CAD) der gemeinnützigen privaten Stiftung C/O Berlin. Dies verkündete die Gewinnerin während der Preisübergabe Ende November in Toronto. Die Fotografin begründete die Schenkung mit ihrer besonderen Wertschätzung der Institution C/O Berlin, deren Fokus neben dem Ausstellungsprogramm auf der Förderung des künstlerischen Nachwuchses und der Arbeit mit sozial benachteiligten Jugendlichen liege.

**Stephan Erfurt**, Vorstandsvorsitzender der C/O Berlin Foundation nahm die Mitteilung mit großer Freude entgegen: „Für uns als private Stiftung ist die Schenkung ein wichtiges Zeichen. Sie ermöglicht uns die nachhaltige Fortsetzung unserer Arbeit und ist zugleich eine großzügige Anerkennung des bislang Erreichten. Insbesondere die Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen aus Berliner Willkommensklassen, Flüchtlingsunterkünften sowie Straßenjugendlichen ist für Schüler wie Workshopleiter eine Herausforderung und Bereicherung zugleich.“

Seit 10 Jahren setzt sich C/O Berlin mit der Reihe **Talents** für den Fotografen-Nachwuchs ein und leistet mit einer Ausstellung und einer Katalogpublikation einen entscheidenden Beitrag im Werdegang der Künstler. Mit dem Programm **Perspectives** werden seit 2015 gezielt Kinder und Jugendliche aus sozial benachteiligten Lebenssituationen angesprochen, ihre visuelle Wahrnehmung zu schärfen und zusammen mit Künstlern ihre Kreativität mit der Kamera zu entfalten.

**Pressekontakt** Susanne Kumar-Sinner  
Telefon 030.284 44 16 41 . [kumar@co-berlin.org](mailto:kumar@co-berlin.org)